Formula D Guide

Inhaltsverzeichnis

- 1 Die Geschichte von Formula Dé
- 2 Boxen
- 3 Auszeichnungen
- 4 Eckdaten
- 5 Autoren
- 6 Formula Dé (Ludodelire, 1991)
  - 6.1 Material
  - 6.2 Strecken
    - 6.2.1 Monaco
    - 6.2.2 Frankreich: Magny-Cours
    - 6.2.3 Italien: Monza
    - 6.2.4 Deutschland: Hockenheim
    - 6.2.5 Belgien: Spa-Francorchamps
    - 6.2.6 Portugal: Estoril
    - 6.2.7 England: Silverstone
    - 6.2.8 Spanien: Barcelona (Catalunya)
    - 6.2.9 Canada: Montreal
    - 6.2.10 Brasilien: Interlagos
    - 6.2.11 Japan: Suzuka
    - 6.2.12 Süd-Afrika: Kyalami
    - 6.2.13 San-Marino: Imola
    - 6.2.14 World Championship – Grand Prix du Mexique
- 7 Formula Dé (Eurogames / Descartes, 1997)
  - 7.1 Material
  - 7.2 Strecken
    - 7.2.1 Monaco & Zandvoort 1 (1 + 2)
    - 7.2.2 Zandvoort 2 & SPA-Francorchamps (3 + 4)
    - 7.2.3 Kyalami & Imola (5 + 6)
    - 7.2.4 Magny-Cours & Monza (7 + 8)
    - 7.2.5 Estoril & Interlagos (9 + 10)
    - 7.2.6 Watkins Glen & Silverstone (11 + 12)
    - 7.2.7 Montreal & Long Beach (13 + 14)
    - 7.2.8 Hockenheim & Zeltweg (15 + 16)
    - 7.2.9 Buenos-Aires & Barcelona (17 + 18)
    - 7.2.10 Suzuka & Melbourne (19 + 20)
    - 7.2.11 Budapest & Nürburgring (21 + 22)
    - 7.2.12 USA Track Pack 1 - Monterey, Portland, Elhart & Indianapolis (23 - 26)
    - 7.2.13 USA Track Pack 2 - Detroit, Lexington, Atlanta & Daytona (27 - 30)
    - 7.2.14 Zhuhai & Sepang (31 + 32)
    - 7.2.15 10th Anniversary (33)
    - 7.2.16 Bahrain & Shanghai (34 + 35)
  - 7.3 Zubehör
- 8 Formula Dé Mini (Eurogames, 2003)
  - 8.1 Material
  - 8.2 Strecken
- 9 Formula D (Asmodee, 2008)
  - 9.1 Material

- 9.2 Die Strecken
  - 9.2.1 Monaco und Race City
  - 9.2.2 Sebring und Chicago (2009)
  - 9.2.3 Hockenheim und Valencia (2009)
  - 9.2.4 Singapore und Docks (2010)
  - 9.2.5 Buddh und Baltimore (2013)
  - 9.2.6 New Jersey und Sotchi (2014)
  - 9.2.7 Austin und Nevada (2015)
- 9.3 Bonus
  - 9.3.1 Bonus - Catalina Santana
  - 9.3.2 Erweiterung - The "Shortcut"
  - 9.3.3 Erweiterung - Boris Spoutnik und Pipo Rapido
- 9.4 Zubehör

- 10 Weblinks
  - 10.1 Offizielle Seiten
  - 10.2 Foren
  - 10.3 Spielregeln
  - 10.4 Spielhilfen
  - 10.5 Fanseiten

Formula D: Geschichte, Editionen, Strecken, ...

1 Die Geschichte von Formula Dé



"Die Geschichte von Formula D beginnt in jenen Tagen, als Niki Laudas und Alain Prosts McLaren, Nelson Piquets Williams-Honda und Ayrton Sennas McLaren-Honda auf den Rennstrecken dieser Welt um Ruhm und Schampus wetteiferten. Oder kurz für Nicht-Formel-1-Fans: In der zweiten Hälfte der 80er Jahre. Formula D hieß damals noch Formule Dé, das französische Wort für “Würfel”.

Zwei Autoren - Eric Randall und Laurent Laveur - bastelten zu dieser Zeit mit ihren Testspielern an einem neuen Spiel. Ihr Prototyp hatte die Formel 1 zum Thema und wurde auf echten Streckenplänen gefahren, berücksichtigte damals schon den Fahrzeugzustand und verwendete ein Zugmechanismus, der Risikobereitschaft und taktische Entscheidungen erforderte. Ende der 80er präsentierte einer der Autoren das Spiel dann dem Besitzer eines Spieleladens. Dieser wiederum organisierte jährliche Ferienlager, in denen Kinder jede Menge Brettspiele spielen konnten und bot an, das neue Formel-1-Spiel dorthin mitzunehmen. Zwei Jahre fuhren dann die jungen Testpiloten Runde um Runde, um den Spielmechanismus auf Herz und Nieren zu prüfen. Ohne diese ausgiebigen Tests wäre Formule Dé 1991 niemals Sieger des Spielautorenwettbewerbs von Boulogne-Billancourtgeworden.

Dann ging es für Formula Dé Schlag auf Schlag. 1990 unterzeichnete der Verlag Ludodélire (Das Tal der Mammuts, Full Metal Planete und Supergang) einen Vertrag mit dem Mineralölunternehmen Elf, um das Spiel zu vertreiben. Damals beinhaltete es nur einen einzigen Würfel und auf einer Tabelle wurde nachgeschaut, wie weit man sich bewegen darf.

Wenige Jahre später übernahm der Verlag Descartes die Rechte an Formula Dé. Das Spiel erhielt sein erstes Lifting. Mit derNeuauflage brachte es zwei Rennstrecken mit sowie einen Satz unterschiedlicher Würfel, um die verschiedenen Geschwindigkeiten zu simulieren. Der Erfolg war überwältigend und Descartes legte weitere Streckenpläne nach. Jeder Plan war doppelseitig bedruckt: Magny-Cours und Monza, Spa-Francorchamps und Zandvoort, etc. Diese Pläne erzielen heutzutage im Internet Spitzenpreise.

Zwischen 1991 und 2004
wurden über 264.000 Exemplare verkauft und in den letzten Jahren hat sich Formula Dé in den Fachgeschäften rar gemacht. Dennoch hat das Spiel eine aktive Szene entwickelt, die sich im Internet in Foren organisiert, während gleichzeitig Autor Eric Randall an einer Computerspielversion arbeitete. Wer aber noch ein echtes Exemplar haben wollte, der musste schon Glück haben in diversen Second-Hand-Börsen oderdem lokalen Fachhändler.

Zu diesem Zeitpunkt kam Asmodée ins Spiel. Der Verlag war von der Qualität des Spiels überzeugt und entschied sich, eine Neuauflage zu drucken, die dem modernen Rennspiel-Geschmack entspricht. Der beinahe schon heilige Name Formula Dé wurde auf Formula D geändert und der visuelle Stil bekam eine Runderneuerung. “Never change a winning team” war die Devise und so hat Asmodée die besten Elemente des Spiels beibehalten und gleichzeitig neue
Elemente eingeführt: Schalthebel und eine Strassenrennen-Version führen Formula Dé ins neue Jahrtausend.

Soweit die Geschichte von Formula Dé von den Anfängen bis heute. Mögen die Motoren euren Wohnzimmertisch zum Beben bringen!"

Quelle: Formula D Homepage (Offline)

2 Boxen

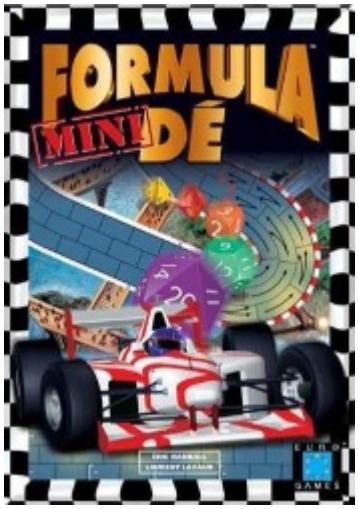
Box Formula Dé (Ludodelire, 1991)



Box Formula Dé (Eurogames, 1997)



Box Formula Dé Mini (Eurogames, 2003)



Box Formula D (Asmodee, 2008)



3 Auszeichnungen

* 1990: Concours International de Créateurs de Jeux de Société
* 2008: Dice Tower Gaming Award - Best Reprint
* 2008: Dice Tower Gaming Award - Best Family Game

4 Eckdaten

* Spieler: 2-10 (Formula Dé Mini: 2-8 Spieler)
* Spielzeit: rd. 60 - 120 Minuten (abhängig von Spielerzahl)
* empfohlen ab 10 Jahre

* Die Streckenerweiterungen können mit jeder Ausgabe von Formula Dé / Formula D gespielt werden.

5 Autoren



Eric Randall



Laurent Lavaur

6 Formula Dé (Ludodelire, 1991)





Ludodelire
hat insgesamt 14 Strecken produziert. World Championship – Grand Prix du Mexique war nur schwarz/weiss und als einziger Plan als Erweiterung erhältlich. Abhängig davon wo man das Spiel gekauft hat (in welchem Land), war zusätzlich zu Monaco ein weiterer Rennkurs enthalten.

Die Spielpläne sind qualitativ und grafisch mit den Eurogames-Spielplänen identisch. Allerdings sind sie anders gefaltet. Sie weisen lediglich "geringfügige" Änderungen in der Streckenführung auf.



z.B. unterschiedliche Boxeneinfahrten in Monaco (Ludodelire und Eurogames)

6.1 Material

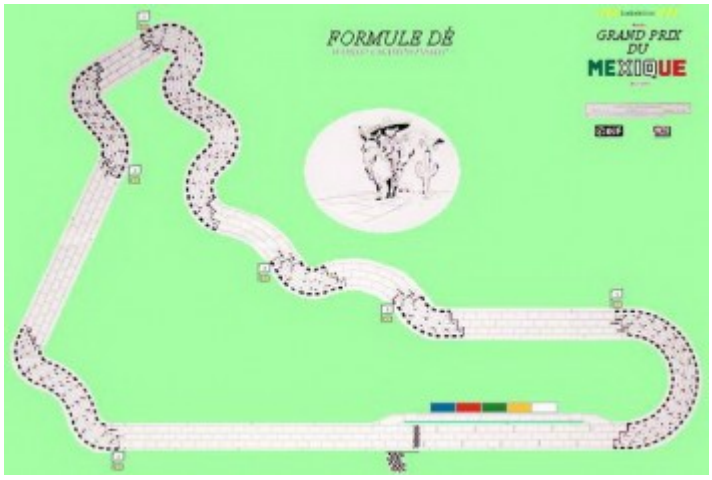
* Einseitig bedruckter Spielplan (Monaco)
* 1 Würfel (d20)
* 10 Plastikautos
* 10 Spielkegel "Schalthebel",
* 10 "Armaturbretter" und
* 1 Regelheft

6.2 Strecken

6.2.1 Monaco



6.2.2 Frankreich: Magny-Cours
6.2.3 Italien: Monza
6.2.4 Deutschland: Hockenheim
6.2.5 Belgien: Spa-Francorchamps
6.2.6 Portugal: Estoril
6.2.7 England: Silverstone
6.2.8 Spanien: Barcelona (Catalunya)
6.2.9 Canada: Montreal
6.2.10 Brasilien: Interlagos
6.2.11 Japan: Suzuka
6.2.12 Süd-Afrika: Kyalami
6.2.13 San-Marino: Imola
6.2.14 World Championship – Grand Prix du Mexique



7 Formula Dé (Eurogames / Descartes, 1997)





7.1 Material

* Zweiseitig bedruckter Spielplan (Monaco und Zandvoort 1)
* Würfelsatz (spezielle d30, d20, d12, d8, d6, d4 und ein normaler schwarzer d20)
* 10 Plastikautos (mit austauschbaren Heckspoilern)
* 10 Spielkegel "Schalthebel",
* 10 "Armaturbretter",
* Rennsheets für jeden Spieler und
* 2 Regelhefte (Basisregeln und Fortgeschrittenen Regeln)

7.2 Strecken

7.2.1 Monaco & Zandvoort 1 (1 + 2)





Die Rennstrecken1 und 2 sind die Rennstrecken, die mit der Version von Eurogames mitgeliefert wurden, diese waren aber auch einzeln als Erweiterungspack erhältlich.

7.2.2 Zandvoort 2 & SPA-Francorchamps (3 + 4)







Zandvoort 1 und 2 kann man zu einem riesigen Kurs zusammenfügen.

7.2.3 Kyalami & Imola (5 + 6)





7.2.4 Magny-Cours & Monza (7 + 8)





7.2.5 Estoril & Interlagos (9 + 10)





7.2.6 Watkins Glen & Silverstone (11 + 12)





7.2.7 Montreal & Long Beach (13 + 14)





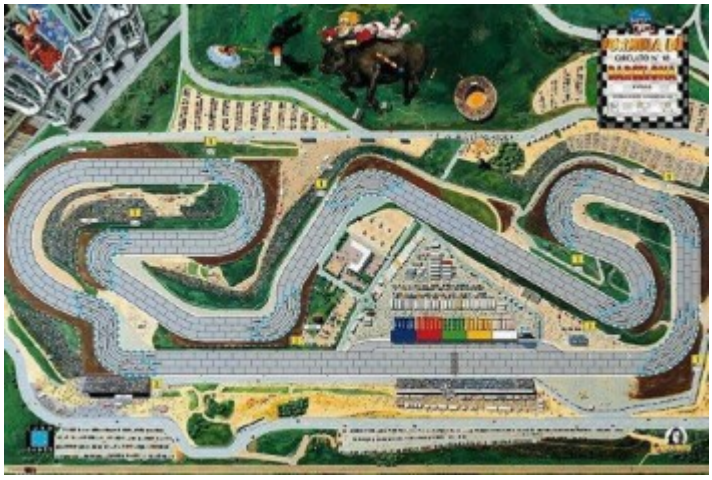
7.2.8 Hockenheim & Zeltweg (15 + 16)





7.2.9 Buenos-Aires & Barcelona (17 + 18)





7.2.10 Suzuka & Melbourne (19 + 20)



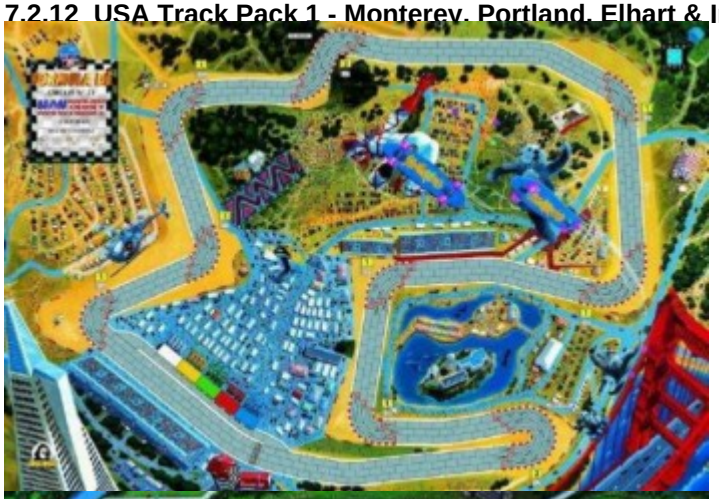


7.2.11 Budapest & Nürburgring (21 + 22)





7.2.12 USA Track Pack 1 - Monterey, Portland, Elhart & Indianapolis (23 - 26)









7.2.13. USA Track Pack 2 - Detroit, Lexington, Atlanta & Daytona (27 - 30)









7.2.14 Zhuhai & Sepang (31 + 32)





7.2.15 10th Anniversary (33)



7.2.16 Bahrain & Shanghai (34 + 35)





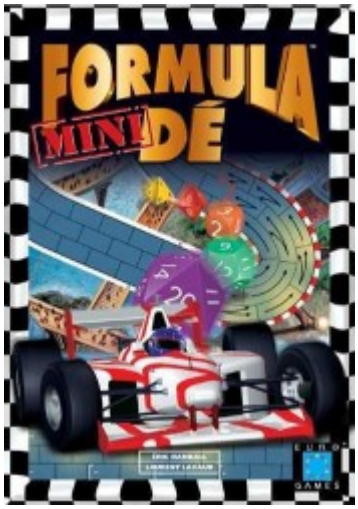
7.3 Zubehör







8 Formula Dé Mini (Eurogames, 2003)





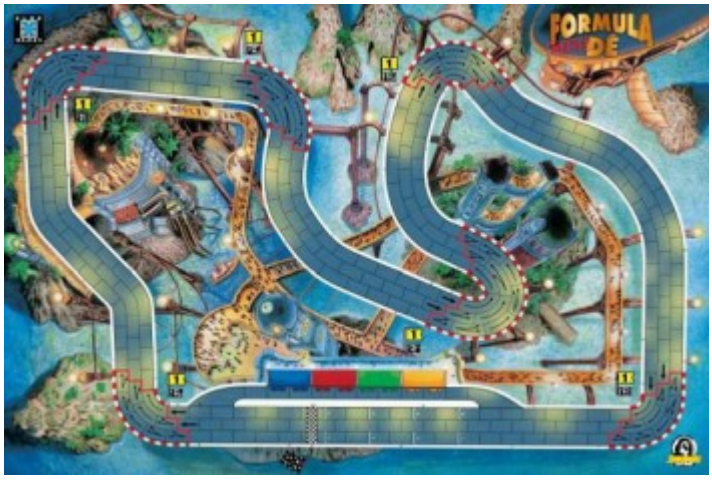
Formula Dé Mini ist die kleinere und auch einfachere Ausführung von Formula Dé.

8.1 Material

* Zweiseitig bedruckter Spielplan,
* Würfelsatz (spezielle d20, d12, d8, d6, d4 und ein normaler schwarzer d20),
* 8 Plastikautos (mit austauschbaren Heckspoilern),
* 8 Spielkegel "Schalthebel",
* 8 "Armaturenbretter",
* 200 Spielsteine "Schadenspunkte" und
* ein Regelheft.

8.2 Strecken





9 Formula D (Asmodee, 2008)





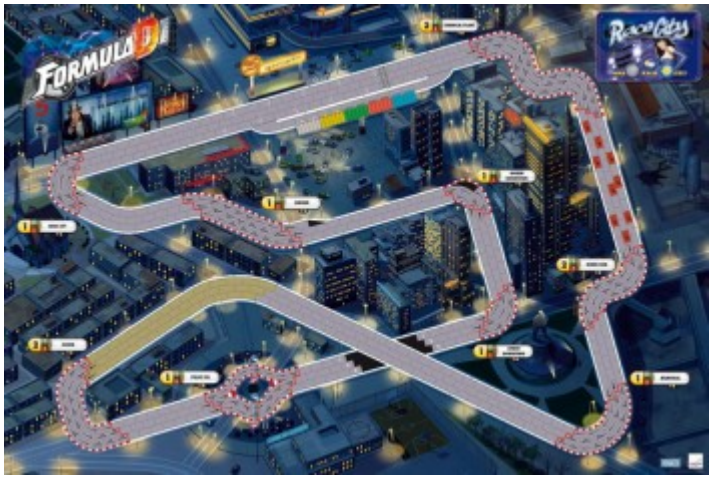
9.1 Material

* Zweiseitig bedruckter Spielplan (Monaco und Race City)
* Würfelsatz (spezielle d30, d20, d12, d8, d6, d4 und ein normaler schwarzer d20)
* 20 Plastikautos (10 Formel 1 und 10 Straßenautos)
* 10 "Schalthebel",
* 10 "Armaturbretter",
* 60 Markierstifte und
* 2 Regelhefte (Basisregeln und Fortgeschrittenen Regeln)

9.2 Die Strecken

9.2.1 Monaco und Race City





Monaco (leicht verändert?) und ein Strassenrennplan "Race City" liegen der Formula D Version von Asmodee bei.

9.2.2 Sebring und Chicago (2009)





9.2.3 Hockenheim und Valencia (2009)





9.2.4 Singapore und Docks (2010)





9.2.5 Buddh und Baltimore (2013)





9.2.6 New Jersey und Sotchi (2014)





9.2.7 Austin und Nevada (2015)





9.3 Bonus

9.3.1 Bonus - Catalina Santana

Die ersten 10.000 Besitzer der Asmodee Ausgabe haben als Goodie den Charakter Catalina Santana inklusive einem kleinen gelben Porsche Boxster erhalten.





9.3.2 Erweiterung - The "Shortcut"

"Diese kleine Erweiterung muss nur ausgedruckt und auf den Formula D-Plan gelegt werden. Sie bringt den Track noch einmal etwas mehr durcheinander."

Es handelt sich um ein "Overlay" für den Plan "Race City", welcher eine kleine Abkürzung in die Strecke einbaut.



Formula D - Die Abkürzung Druck.pdf

Formula D - Die Abkürzung Regel.pdf

9.3.3 Erweiterung - Boris Spoutnik und Pipo Rapido





Formula D - Boris Spoutnik und Pipo Rapido Druck.pdf

Formula D - Boris Spoutnik und Pipo Rapido Regel.pdf

9.4 Zubehör



10 Weblinks

10.1 Offizielle Seiten

* Formula D Homepage (Offline)
* Asmodee

10.2 Foren

* Formula Dé Forum

10.3 Spielregeln

* Formula D - Regeln für Einsteiger
* Formula D - Regeln für Profis

10.4 Spielhilfen

* Formula D - Kurzspielregel unknowns.de

=== Online Spielen ===

* Formula Dé Online
* Formula Dé Online - Download
* RacerLine (Offline)
* La Grand Epreuve

10.5 Fanseiten

* Formula Dé Freunde Pfalz
* Formula Dé Dresden